

**Leitfaden 2018
für die Erstellung und Genehmigung von Prüfungsvorschlägen
für das KMK- Fremdsprachenzertifikat**

1. Bezugssysteme des KMK- Fremdsprachenzertifikats

Runderlass des Ministeriums für Schule, Wissenschaft und Forschung vom 30.08.2001

Rahmenvereinbarung über die Zertifizierung von Fremdsprachenkenntnissen in der beruflichen Bildung (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 20.11.1998 in der Fassung vom 27.06.2008)

Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen – Lehren, lernen, beurteilen, Langenscheidt 2001 oder <http://www.goethe.de/z/50/commeuro/deindex.htm>

2. Kriterien für die Erstellung und Genehmigung von Prüfungsvorschlägen

Zur Sicherstellung der Einhaltung der o. g. Bezugssysteme und einheitlicher Standards erfolgt die Prüfung und Genehmigung von KMK-Prüfungsvorschlägen anhand des im Anhang befindlichen Prüfbogens durch die zuständige KMK-Arbeitsgruppe NRW. Nachfolgend werden die Kriterien zur Beurteilung der Prüfungsvorschläge erläutert.

2.1 Formale Kriterien

Formale Kriterien	Ja / Nein	Anmerkungen
Aktuelle einheitliche Prüfungsmaske wird benutzt.		
GeR-Niveau ist angegeben.		
Zeitangaben und -relationen sind korrekt.		
Punkte u. Relationen stimmen.		
Übereinstimmung zwischen Reihenfolge gem. Deckblatt und Reihenfolge der Aufgaben ist gegeben. Die Sprachrichtung der Mediation ist korrekt angegeben.		
Einheitliches Layout aller Teile ist gegeben.		
Realitätsnaher Handlungsrahmen für Berufsanfängerin / Berufsanfänger liegt vor.		
Quellenangaben einschl. evtl. Datums des Zugriffs auf die Internetseite sind ausschließlich im Erwartungshorizont angegeben.		
Schriftverkehr zur Einholung des Copyrights ist angefügt.		

Der formale Aufbau des Prüfungsvorschlags entspricht der aktuellen Prüfungsmaske.

Er enthält das korrekt ausgefüllte Deckblatt mit

- Angabe des geltenden Fachbereiches / Berufsfeldes / Ausbildungsberufes
- dem Niveau des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprache (GeR A2, B1, B2 und C1)
- den Prüfungsdaten der schriftlichen und mündlichen Prüfung,
- den Vorgaben entsprechenden Zeitangaben:
 - Schriftliche Prüfung GeR-Niveau A2: 75 Minuten
 - Schriftliche Prüfung GeR-Niveau B1: 90 Minuten
 - Schriftliche Prüfung GeR-Niveau B2: 120 Minuten
 - Schriftliche Prüfung GeR-Niveau C1: 150 Minuten

Die erforderlichen Prüfungsteile für die schriftliche Prüfung (Hör- / Hörsehverstehen, Leseverstehen, Produktion, Mediation) sind vorhanden und entsprechen der auf dem Deckblatt vorgegebenen Reihenfolge. Die Sprachrichtung Fremdsprache-Deutsch bzw. Deutsch-Fremdsprache ist bei der Mediation angegeben.

Die für die einzelnen Aufgaben zu vergebenen Punkte stimmen mit den Vorgaben überein:

- Rezeption 40 Punkte
- Produktion 30 Punkte
- Mediation 30 Punkte

Eine Verschiebung in den drei Bereichen von jeweils 10 Punkten ist möglich. Insgesamt können 100 Punkte erreicht werden.

Die Punkteverteilung und die Zeitvorgaben sind in der Summe passend.

Das Layout des Prüfungsvorschlages ist einheitlich bezogen auf Aufbau und Formatierung.

Es liegt ein dem Fachbereich/Berufsfeld/Ausbildungsberuf entsprechender realitätsnaher Handlungsrahmen für Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger vor.

Die Aufgabenstellung stellt die Überprüfung der Kompetenzen Rezeption, Produktion, Mediation und Interaktion sicher.

Es werden keine lexikalischen Vorentlastungen gegeben (Ausnahme: z. B. Namen, Abkürzungen, die nicht in einem in der jeweiligen Schule eingeführtem Wörterbuch nachgeschlagen werden können).

2.2 Allgemeine Kriterien bezüglich des Inhalts und des Erwartungshorizontes

Die Inhalte und Erwartungshorizonte des Prüfungsvorschlages werden unter den Aspekten Realitätsbezug und Zielerreichung der vorgeschriebenen sprachlichen Kompetenzen geprüft. Die Prüfung erfolgt vor allem im Hinblick auf eine inhaltliche und sprachliche Abgrenzung der einzelnen Niveaus bezüglich der Text- und Aufgabenauswahl.

Es sind aktuelle und authentische Materialien zu verwenden. Wenige Kürzungen in Originaltexten sind zulässig, sofern sie den Charakter des Textes und seine Kohärenz nicht beeinträchtigen, müssen aber mit (...) kenntlich gemacht werden. Ab dem Niveau B2 sind Veränderungen des Wortlauts nicht erlaubt. Quellen, deren Urheberschaft nicht zugeordnet werden kann, sind nicht zulässig, z.B. Wikipedia, Blog.

Für die Niveaus A2 und B1 können Textvorlagen bearbeitet werden. In diesem Fall muss der

Originaltext dem Prüfungsvorschlag beigelegt werden.

Soweit durch Copyright geschützte Materialien verwendet werden, muss die Erlaubnis zur Verwendung beantragt und im Anhang am Ende des Prüfungsvorschlags dokumentiert werden. Auch für einen modifizierten Text muss ein Copyright eingeholt werden. Aus Erfahrung wissen wir, dass z. B. bei der Zeitschrift "Guardian" oder beim "Minnesota Public Radio" Copyright-Gebühren anfallen. Copyright-Gebühren können leider derzeit nicht erstattet werden.

Muster für Copyrightanfragen in verschiedenen Sprachen befinden sich im Anhang dieses Leitfadens.

Die Aufgabenstellungen sind klar und eindeutig und beziehen sich ausschließlich auf die Textvorlage. Sie entsprechen dem gewählten Niveau.

Die Erwartungen können aus den geforderten Kompetenzen und der Aufgabenstellung nachvollziehbar abgeleitet werden.

Die jeweils zu erreichenden Gesamt- sowie Teilpunkte werden angegeben.

Deskriptorenlisten finden Sie im Anhang dieses Leitfadens. Die Listen sind dem Erwartungshorizont des Prüfungsvorschlags beizufügen.

2.3 Kriterien bezüglich der Rezeption

2.3.1 Hör- / Hörsehverstehen

Rezeption: Hör- / Hörsehverstehen		Anmerkungen
Hör- / Hörsehverstehen ist angemessen bzgl.:		
Situationsbeschreibung		
Anspruchsniveau		
Länge		
Aufgabenform(en)		
beruflicher Relevanz		
Erwartungshorizont		

Aus Gründen des Copyrights ist es ratsam, weiterhin reine Hörverstehensübungen einzusetzen.

Der Hörverstehensaufgabe ist die Beschreibung einer speziellen beruflichen Situation vorangestellt.

Die Hörverstehensaufgabe für den Fachbereich / das Berufsfeld / den Ausbildungsberuf entspricht hinsichtlich Thema, Umfang, Lexik und Grammatik dem angegebenen Niveau.

Für die Länge der Transkription gelten folgende Richtwerte:

Niveau A2	ca. 250-400 Wörter
Niveau B1	ca. 350-500 Wörter
Niveau B2	ca. 550-750 Wörter
Niveau C1	ca. 750-1000 Wörter

Die Materialien stammen nicht aus Lehrwerken.

Ab dem Niveau B2 werden ausschließlich Originaltexte eingereicht.

Ab dem Niveau B2 werden Aspekte zur Bearbeitung angegeben (keine kleinschrittigen Fragestellungen).

Die Quelle, bei Materialien aus dem Internet zusätzlich Tag des Zugriffs, ist angegeben.

Die Aufgabenstellung entspricht bei den Niveaus A2 und B1 inhaltlich der Chronologie des Textes.

Die zu erwartenden Antworten des Prüflings sind - in der Regel in Stichpunkten – im Erwartungshorizont aufgezeigt und mit Teilpunkten versehen.

Eine vollständige Transkription des gesprochenen Textes ist beigelegt.

Ab dem Niveau B2 sind nur Originalaufnahmen zu verwenden. Eingereicht werden diese fertig geschnitten im mp3-Format. Für die Niveaus A2 und B1 werden gegebenenfalls Aufnahmen im Tonstudio erstellt. In diesem Fall ist darauf zu achten, dass aus organisatorischen Gründen max. 2 Sprecherinnen bzw. Sprecher beteiligt sind.

2.3.2 Leseverstehen

Rezeption: Leseverstehen		Anmerkungen
Leseverstehen ist angemessen bzgl.:		
Situationsbeschreibung		
Anspruchsniveau		
Länge		
Aufgabenform(en)		
beruflicher Relevanz		
Erwartungshorizont		

Der Leseverstehensaufgabe ist die Beschreibung einer speziellen beruflichen Situation vorangestellt.

Die Leseverstehensaufgabe für den Fachbereich / das Berufsfeld / den Ausbildungsberuf entspricht hinsichtlich Thema, Umfang, Lexik und Grammatik dem angegebenen Niveau.

Für die Länge des Lesetextes gelten folgende Richtwerte:

Niveau A2	ca. 150-300 Wörter
Niveau B1	ca. 300-450 Wörter
Niveau B2	ca. 450-600 Wörter
Niveau C1	ab 800 Wörter

Die Materialien stammen nicht aus Lehrwerken.

Ab dem Niveau B2 werden ausschließlich Originaltexte eingereicht.

Ab dem Niveau B2 werden Aspekte zur Bearbeitung angegeben (keine kleinschrittigen Fragestellungen).

Die Quelle, bei Materialien aus dem Internet zusätzlich Tag des Zugriffs, ist angegeben.

Die Aufgabenstellung entspricht bei den Niveaus A2 und B1 inhaltlich der Chronologie des Textes.

Die zu erwartenden Antworten des Prüflings sind – in der Regel in Stichpunkten – im Erwartungshorizont aufgezeigt und mit Teilpunkten versehen.

2.4 Kriterien bezüglich der Produktion

Produktion		Anmerkungen
Produktion ist angemessen bzgl.:		
Situationsbeschreibung		
Anspruchsniveau		
Länge		
Aufgabenform(en)		
beruflicher Relevanz		
Deskriptorenliste		
Erwartungshorizont / lösungsrelevanter Aspekte		

Der Produktionsaufgabe ist die Beschreibung einer speziellen beruflichen Situation vorangestellt.

Die Aufgabe erfordert die Produktion eines fremdsprachlichen Textes.

Inhaltliche Vorgaben erfolgen in Stichpunkten. Sie orientieren sich am für die Aufgabe vorgesehenen zeitlichen Rahmen. Je höher das Niveau, desto weniger explizit sind die Vorgaben.

Das Layout für Brief, E-Mail und Fax kann vorgegeben werden.

Die Quelle, bei Materialien aus dem Internet zusätzlich Tag des Zugriffs, ist angegeben.

Die Bewertung der Leistung erfolgt anhand der Deskriptorenliste für die Produktion und der Angabe der lösungsrelevanten Aspekte in Stichworten in der Zielsprache.

2.5 Kriterien bezüglich der Mediation

Mediation		Anmerkungen
Mediation ist angemessen bzgl.:		
Situationsbeschreibung		
Anspruchsniveau		
Länge		
Aufgabenform(en)		
beruflicher Relevanz		
Deskriptorenliste		
Erwartungshorizont / lösungsrelevanter Aspekte		

Der Mediationsaufgabe ist die Beschreibung einer speziellen beruflichen Situation vorangestellt.

Die Mediation kann sowohl aus der Fremdsprache (bei Niveau A2 und B1) als auch in die Fremdsprache (ab Niveau B2) erfolgen: Die Sprachrichtung wird auf dem Deckblatt angegeben.

Für die Umsetzung der Mediationsaufgabe gelten folgende Vorgaben:

Textlänge in Wörtern Niveau	Sprachrichtung Deutsch → Fremdsprache		Sprachrichtung Fremdsprache → Deutsch	
	Ausgangstext	Zieltext	Ausgangstext	Zieltext
A2	nicht vorgesehen		ca. 100 - 150	ca. 100 - 130
B1	nicht vorgesehen	nicht vorgesehen	ca. 150 - 200	ca. 150 - 250
B2	ca. 200 - 300	ca. 150 - 200	nicht vorgesehen	
C1	ca. 300 - 400	ca. 200 – 300	nicht vorgesehen	

Die Quelle, bei Materialien aus dem Internet zusätzlich Tag des Zugriffs, ist angegeben.

Die Bewertung der Leistung erfolgt anhand der Deskriptorenliste für die Produktion und der Angabe der lösungsrelevanten Aspekte in Stichworten in der Zielsprache.

2.6 Kriterien bezüglich der Interaktion

Interaktion		Anmerkungen
Die Interaktion ist angemessen bezüglich:		
Situationsbeschreibung		
Realisierbarkeit		
Realitätsnähe		
logischer Rollenbezüge		
vergleichbarer Rollenanforderungen		

Der Interaktionsaufgabe ist die Beschreibung einer speziellen beruflichen Situation vorangestellt.

Die vorgegebene Maske wurde benutzt.

Die zeitlichen Vorgaben stimmen mit dem Erlass überein:

- ☐☐☐ **Mündliche Prüfung/Interaktion Niveau A2: 15 Minuten**
- ☐☐☐ **Mündliche Prüfung/Interaktion Niveau B1: 20 Minuten**
- ☐☐☐ **Mündliche Prüfung/Interaktion Niveau B2: 25 Minuten**
- ☐☐☐ **Mündliche Prüfung/Interaktion Niveau C1: 30 Minuten.**

Die Rollenanforderungen sind vergleichbar. Ein Bewerbungsgespräch ist – wegen der Unausgewogenheit der Gesprächsanteile - für die Interaktionsaufgabe ungeeignet.

Je höher das Niveau, desto weniger explizit sind die Vorgaben zur Bewältigung der Aufgabe zu gestalten. Ab dem GeR-Niveau B2 wird kein detaillierter Gesprächsverlauf vorgegeben, da die Prüflinge diesen selbst mitgestalten sollen.

Bei der mündlichen Prüfung sind maximal 30 Punkte zu erreichen.

Die Bewertung erfolgt anhand des Bewertungsbogens im Anhang dieses Leitfadens.

Good Practice Beispiel
Interaktion: Elektrotechnik, B1

Prüfling 1

Situation:

Ein junger Mann/eine junge Frau aus einem englischen Partnerunternehmen absolviert gerade ein vierwöchiges Praktikum in Ihrem Ausbildungsbetrieb.

Ihre Aufgabe:

Ihr Vorgesetzter/Ihre Vorgesetzte bittet Sie, gemeinsam mit dem englischsprachigen Praktikanten/der englischsprachigen Praktikantin, einen Vorschlag für die Verlegung von elektrischen Anschlüssen für eine Kundenwohnung zu entwickeln. Diskutieren Sie anhand des Grundrisses mit dem englischen Kollegen/der Kollegin Ihre Ideen.

Die folgenden Aspekte können einbezogen werden:

- **Fernsehanschlüsse in allen Räumen?**
- **Orte für PC-Arbeitsplätze; Kabel oder WLAN?**
- **Position des Starkstromanschlusses**
- **Steuerung der Musikanlage**
- **Anzahl und Lage der Steckdosen und Schalter; eventuell Dimmer oder Fernbedienungen**



Prüfung 2

Situation:

Sie sind englischsprachiger Auszubildende/r eines britischen Elektrobetriebes und absolvieren ein vierwöchiges Praktikum in einem deutschen Partnerunternehmen.

Ihre Aufgabe:

Gemeinsam mit einem/er deutschen Auszubildenden sollen Sie einen Vorschlag für die Verlegung von elektrischen Anschlüssen für eine Kundenwohnung entwickeln. Diskutieren Sie anhand des Grundrisses mit dem deutschen Kollegen/der deutschen Kollegin Ihre Ideen.

Die folgenden Aspekte können einbezogen werden:

- Fernsehanschlüsse in allen Räumen?
- Orte für PC-Arbeitsplätze; Kabel oder WLAN?
- Position des Starkstromanschlusses
- Steuerung der Musikanlage
- Anzahl und Lage der Steckdosen und Schalter; eventuell Dimmer oder Fernbedienungen



Good Practice Beispiel
Interaktion: Elektrotechnik, B2

Prüfling 1

Situation:

Ein junger Mann/eine junge Frau aus einem englischen Partnerunternehmen absolviert gerade ein vierwöchiges Praktikum in Ihrem Ausbildungsbetrieb.

Ihre Aufgabe:

Ihr Chef bittet Sie, gemeinsam mit dem englischsprachigen Praktikanten/der englischsprachigen Praktikantin, einen Vorschlag für die Verlegung von elektrischen Anschlüssen für eine Kundenwohnung zu entwickeln. Diskutieren Sie anhand des Grundrisses mit dem englischen Kollegen/der Kollegin Ihre Ideen. Die unten erwähnten Aspekte sind als Hilfestellung gedacht.



Prüfling 2

Situation:

Als englischsprachiger Auszubildende/r eines britischen Elektrobetriebes absolvieren Sie ein vierwöchiges Praktikum in einem deutschen Partnerunternehmen.

Ihre Aufgabe:

Gemeinsam mit einem/er deutschen Auszubildenden sollen Sie einen Vorschlag für die Verlegung von elektrischen Anschlüssen für eine Kundenwohnung entwickeln. Diskutieren Sie anhand des Grundrisses mit dem deutschen Kollegen/der Kollegin Ihre Ideen. Die unten erwähnten Aspekte sind als Hilfestellung gedacht.



Der Entwurf ist termingerecht als Word-Datei per Email der zuständigen Fachberaterin / dem zuständigen Fachberater zuzusenden. Ab dem GeR-Niveau B2 ist zusätzlich die Hör- / Hörsehverstehensdatei mit einzureichen.

Anhang

1. Prüfbogen für die KMK-Fremdsprachenzertifikatsprüfung

Fachbereich/ Berufsfeld/Ausbildungsberuf:

GeR-Niveau:

Regierungsbezirk:

Beurteilung:

--

Formale Kriterien	Ja / Nein	Anmerkungen
Aktuelle einheitliche Prüfungsmaske wird benutzt.		
GeR-Niveau ist angegeben.		
Zeitangaben und -relationen sind korrekt.		
Punkte u. Relationen stimmen.		
Übereinstimmung zwischen Reihenfolge gem. Deckblatt und Reihenfolge der Aufgaben ist gegeben. Die Sprachrichtung der Mediation ist korrekt angegeben.		
Einheitliches Layout aller Teile ist gegeben.		
Realitätsnaher Handlungsrahmen für Berufsanfängerin / Berufsanfänger liegt vor.		
Quellenangaben einschl. evtl. Datums des Zugriffs auf die Internetseite sind ausschließlich im Erwartungshorizont angegeben.		
Schriftverkehr zur Einholung des Copyrights ist angefügt.		

Inhalt und Erwartungshorizont der einzelnen Aufgaben

Rezeption: Hör- und Hörsehverstehen		Anmerkungen
Hör- und Hörsehverstehen ist angemessen bzgl.:		
Situationsbeschreibung		
Anspruchsniveau		
Länge		
Aufgabenform(en)		
beruflicher Relevanz		
Erwartungshorizont		

Rezeption: Leseverstehen		Anmerkungen
Leseverstehen ist angemessen bzgl.:		
Situationsbeschreibung		
Anspruchsniveau		
Länge		
Aufgabenform(en)		
beruflicher Relevanz		
Erwartungshorizont		

Produktion		Anmerkungen
Produktion ist angemessen bzgl.:		
Situationsbeschreibung		
Anspruchsniveau		
Länge		
Aufgabenform(en)		
beruflicher Relevanz		
Deskriptorenliste		
Erwartungshorizont / lösungsrelevanter Aspekte		

Mediation		Anmerkungen
Mediation ist angemessen bzgl.:		
spezieller beruflicher Situation		
Anspruchsniveau		
Länge		
Aufgabenform(en)		
beruflicher Relevanz		
Deskriptorenliste		
Erwartungshorizont / lösungsrelevanter Aspekte		

Interaktion		Anmerkungen
Interaktion ist angemessen bezgl.:		
Situationsbeschreibung		
Realisierbarkeit		
Realitätsnähe		
logischer Rollenbezüge		
vergleichbarer Rollenanforderungen		

2. Bewertungsbogen für die mündliche KMK-Fremdsprachenprüfung

Name der Schule

Name des Prüflings:

Prüfung für Fachbereich / Berufsfeld / Ausbildungsberuf

Datum:Beginn: Ende:

Vergeben Sie Punkte von 0 (schlechtester Wert) bis 7 bzw. 16 (bester Wert) für die folgenden Teilleistungen der Kandidatinnen/Kandidaten. Markieren Sie die vergebene Punktzahl eindeutig durch Ankreuzen, Einkreisen oder notieren Sie diese an entsprechender Stelle (bei Punktespielraum).

Sprachliche Richtigkeit	7	6	5	4	3-1	0
-------------------------	---	---	---	---	-----	---

Ausdrucksvermögen	7	6	5	4	3-1	0
-------------------	---	---	---	---	-----	---

Interaktionsfähigkeit und sachliche Angemessenheit Im Hinblick auf die Aufgabenstellung	16-14	13-11	10-8	7-5	4-2	0
---	-------	-------	------	-----	-----	---

Zählen Sie die Punkte zusammen

Ergebnis: Punkte

Bemerkungen/Verlauf:

1. Teil:

2. Teil:

(Begründung der Ergebnisse bei weniger als 15 Punkten auf der Rückseite)

1. Prüfer(in):2.Prüfer(in):.....

3. Muster für Copyrightanfragen

Anfrage ENGLISCH

Dear Sir or Madam,

As a teacher of English at ... I would like to ask you for your permission to use an extract taken from the article "...", which was published on [www...](#).

On behalf of the country of North-Rhine-Westphalia, I am currently collecting material to be used in an examination for German trainees learning English. The examination will be in ... ; it is called "KMK- Zertifikatsprüfungen Fremdsprachen in der beruflichen Bildung" here in Germany and it is a non-commercial examination. Students do not have to pay for taking part.

I find the attached extract of the above-mentioned article most interesting and would like to use it as a reading / listening comprehension exercise.

If permission is granted we will make copies of the extract for about ... candidates taking part in the exam. The candidates will not be allowed to keep the copies after the exam.

Many thanks in advance.

I am looking forward to hearing from you soon.

Yours faithfully,

Anfrage FRANZÖSISCH

Madame, Monsieur,

En tant qu'enseignant (Nom: _____, Prénom _____), j'ai l'intention d'utiliser les sources ci-dessous mentionnées pour un usage strictement scolaire et à des fins non commerciales.

Le texte/document intitulé _____ paru dans / sur le site internet/ _____ le _____ a été retenu pour le sujet d'examen de langue étrangère sur objectif professionnel « KMK-Fremdsprachenzertifikat » qui se déroulera au mois de décembre 20XX.

Je sollicite par la présente l'autorisation d'utiliser gratuitement le texte/ document cité ci-dessus.

Veuillez agréer, Madame, Monsieur, mes salutations distinguées.

Anfrage SPANISCH

Estimados señores:

Como profesor/-a de español me gustaría solicitarles el permiso de utilizar un extracto del artículo “.....” publicado en la página web “<https://www.>”

Encargado/-a por del país federal de Renania del Norte-Westfalia, estoy buscando material que se pueda usar en un examen de aprendices alemanes que estudian español. El examen tendrá lugar en (mes) de 2018 en Alemania, se llama “KMK-Fremdsprachenzertifikat in der beruflichen Bildung”. Se trata de un examen no-comercial – e.d. los estudiantes no pagan nada para presentarse a esa prueba.

Pienso que el extracto adjunto de la página web arriba mencionada es muy interesante y útil y me gustaría utilizarlo para el examen de [audición / mediación / comprensión de lectura](#). Si me conceden el permiso de utilizar gratuitamente el extracto, éste se copiará sólo para los candidatos que se apuntan para ese examen. A continuación todos los papeles se guardarán en los colegios – los candidatos no tendrán ninguna copia después de la prueba.

Con gracias anticipadas me despido de ustedes y espero su pronta respuesta.

Atentamente,

4. Deskriptorenlisten**Bewertung mediativer Leistungen A2****30 Punkte****Kompetenzbeschreibung gemäß KMK-Rahmenvereinbarung zum KMK-Fremdsprachenzertifikat (2008):**

Der Prüfling kann einen einfachen fremdsprachlich dargestellten Sachverhalt unter Verwendung von Hilfsmitteln auf Deutsch wiedergeben oder einen einfachen auf Deutsch dargestellten Sachverhalt mit eigenen Worten in der Fremdsprache umschreiben.

Punkte	Beschreibung der Leistung
27,5 - 30	Die Aufgabe wurde vollständig und situationsadäquat umgesetzt. Die Ausführungen können für den vorgesehenen Zweck verwendet werden.
24,5 - 27	Die Aufgabe wurde nahezu vollständig und nahezu situationsadäquat umgesetzt. Die Ausführungen können nach wenigen Verbesserungen für den vorgesehenen Zweck verwendet werden.
20 - 24	Die Aufgabe wurde größtenteils situationsadäquat umgesetzt. Die Ausführungen können nur nach Überarbeitung einzelner Teile für den vorgesehenen Zweck verwendet werden.
15 - 19,5	Die Aufgabe wurde teilweise situationsadäquat umgesetzt. Die Ausführungen sind lückenhaft und können nur nach Überarbeitung zweckgemäß verwendet werden.

9 - 14,5	Die Aufgabe wurde teilweise situationsadäquat umgesetzt. Die Ausführungen sind lückenhaft und können nur nach Überarbeitung zweckgemäß verwendet werden.
0 - 8,5	Gravierende Mängel lassen eine zweckgemäße Verwendung nicht mehr zu.

Bewertung mediativer Leistungen Stufe B1

30 Punkte

Kompetenzbeschreibung gemäß KMK-Rahmenvereinbarung zum KMK-Fremdsprachenzertifikat (2008):

Der Prüfling kann einen fremdsprachlich dargestellten beruflichen Sachverhalt unter Verwendung von Hilfsmitteln auf Deutsch wiedergeben oder einen in Deutsch dargestellten Sachverhalt in die Fremdsprache übertragen. Es kommt dabei nicht auf sprachliche und stilistische, sondern auf inhaltliche Übereinstimmung an.

Punkte	Beschreibung der Leistung
27,5 - 30	Die Aufgabe wurde vollständig und situationsadäquat umgesetzt. Die Ausführungen können für den vorgesehenen Zweck verwendet werden.
24,5 - 27	Die Aufgabe wurde nahezu vollständig und nahezu situationsadäquat umgesetzt. Die Ausführungen können nach wenigen Verbesserungen für den vorgesehenen Zweck verwendet werden.
20 – 24	Die Aufgabe wurde größtenteils situationsadäquat umgesetzt. Die Ausführungen können nur nach Überarbeitung einzelner Teile für den vorgesehenen Zweck verwendet werden.
15 – 19,5	Die Aufgabe wurde teilweise situationsadäquat umgesetzt. Die Ausführungen sind lückenhaft und können nur nach Überarbeitung zweckgemäß verwendet werden.
9 – 14,5	Die Aufgabe wurde teilweise situationsadäquat umgesetzt. Die Ausführungen sind lückenhaft und können nur nach Überarbeitung zweckgemäß verwendet werden.
0 – 8,5	Gravierende Mängel lassen eine zweckgemäße Verwendung nicht mehr zu.

Bewertung mediativer Leistungen Stufe B2**30 Punkte**

Kompetenzbeschreibung gemäß KMK-Rahmenvereinbarung zum KMK-Fremdsprachenzertifikat (2008):	
Der Prüfling kann einen komplexeren fremdsprachlich dargestellten berufsrelevanten Sachverhalt unter Verwendung von Hilfsmitteln auf Deutsch wiedergeben oder einen komplexeren in Deutsch dargestellten Sachverhalt stilistisch angemessen in die Fremdsprache übertragen.	
Punkte	Beschreibung der Leistung
30 – 27,5	Vollständige und situationsadäquate Umsetzung der Aufgabe Die Ausführungen können für den vorgesehenen Zweck verwendet werden
27 – 24,5	Nahezu vollständige und situationsadäquate Umsetzung der Aufgabe Die Ausführungen können nach wenigen Verbesserungen für den vorgesehenen Zweck verwendet werden
24 - 20	Größtenteils situationsadäquate Umsetzung der Aufgabe Die Ausführungen können nur nach Überarbeitung einzelner Teile für den vorgesehenen Zweck verwendet werden
19,5 - 15	Teilweise situationsadäquate Umsetzung der Aufgabe Die Ausführungen sind lückenhaft und können nur nach Überarbeitung zweckgemäß verwendet werden.
14,5 - 9	Keine situationsadäquate Umsetzung der Aufgabe Die Ausführungen können nur nach umfangreicher Überarbeitung zweckgemäß verwendet werden.
8,5 - 0	Gravierende Mängel lassen eine zweckgemäße Verwendung nicht mehr zu.

Bewertung produktiver Leistungen Stufe A2**30 Punkte****Kompetenzbeschreibung gemäß KMK-Rahmenvereinbarung zum KMK-Fremdsprachenzertifikat (2008):**

Der Prüfling kann Eintragungen in Formulare des beruflichen Alltags vornehmen und kurze Sätze bilden. Längere Darstellungen gelingen, wenn als Hilfsmittel Wörterbücher und/oder ein Repertoire an Textbausteinen zur Verfügung stehen und die Textproduktion stark gelenkt ist. Der Prüfling verfügt über die nötigen sprachlichen Mittel, um die im Berufsleben geläufigsten Sachinformationen (wenn auch nicht immer sprachlich korrekt) zu übermitteln.

Punkte	Grad der Aufgabenerfüllung	Punkte	Qualität der sprachlichen Leistung
15 - 14	Die Aufgabe ist vollständig gelöst. Der Text ist verständlich und kann unmittelbar für seinen Zweck verwendet werden.	15 - 14	Orthografie und Strukturegebrauch sind vorwiegend korrekt, geringfügige Fehler beeinträchtigen das Verständnis nicht. Wortwahl und Redewendungen entsprechen in deutlich erkennbaren Ansätzen dem Anlass.
13,5 - 12	Die Aufgabe ist nahezu vollständig gelöst. Der Text ist verständlich und erfüllt seinen Zweck.	13,5 - 12	Orthografie und Strukturegebrauch sind häufiger fehlerhaft. Die Fehler beeinträchtigen das Verständnis jedoch nicht wesentlich. Wortwahl und Redewendungen entsprechen in erkennbaren Ansätzen dem Anlass.
11,5 - 10	Die Aufgabe ist weitgehend gelöst. Der Text ist verständlich und erfüllt seinen Zweck.	11,5 - 10	Orthografie und Strukturegebrauch sind häufig fehlerhaft. Vereinzelt Sinnentstellungen und häufige nicht den Sinn störende Fehler beeinträchtigen das Verständnis stellenweise. Wortwahl und Redewendungen entsprechen in noch erkennbaren Ansätzen dem Anlass.
9,5 – 7,5	Die Aufgabe ist mehrheitlich gelöst. Der Text erfüllt seinen Zweck.	9,5 – 7,5	Orthografie und Strukturegebrauch sind fehlerhaft und beeinträchtigen das Verständnis an manchen Stellen. Wortwahl und Redewendungen entsprechen in kaum noch erkennbaren Ansätzen dem Anlass.
7 – 4,5	Die Aufgabe ist nur stellenweise gelöst. Der Text erfüllt seinen Zweck kaum mehr.	7 – 4,5	Orthografie und Strukturegebrauch sind so fehlerhaft, dass das Verständnis erheblich beeinträchtigt ist. Wortwahl und Redewendungen werden dem Anlass nicht gerecht.
4 - 0	Die Aufgabe ist nicht gelöst. Der Text erfüllt seinen Zweck nicht mehr.	4 - 0	Orthografie und Strukturegebrauch sind so fehlerhaft, dass der Text kaum oder nicht mehr verständlich ist. Wortwahl und Redewendungen werden dem Anlass nicht gerecht.

BEWERTUNG PRODUKTIVER LEISTUNGEN B1**30 Punkte****Kompetenzbeschreibung gemäß KMK-Rahmenvereinbarung zum KMK-Fremdsprachenzertifikat (2008):**

Der Prüfling kann berufstypische Standardschriftstücke unter Berücksichtigung von Vorgaben und Verwendung von Hilfsmitteln weitgehend korrekt in der Fremdsprache verfassen bzw. formulieren. Berufsbezogene Sachinformationen werden bei eingeschränktem Wortschatz verständlich in der Fremdsprache wiedergegeben.

% der zu vergebenen Punkte	Grad der Aufgabenerfüllung	% der zu vergebenen Punkte	Qualität der sprachlichen Leistung
14 - 15	Die Aufgabe ist vollständig gelöst. Der Text ist verständlich und kann unmittelbar für seinen Zweck verwendet werden.	14 - 15	Orthografie und Strukturegebrauch sind weitgehend korrekt. Wortwahl und Redewendungen entsprechen weitgehend dem Anlass.
12 – 13,5	Die Aufgabe ist nahezu vollständig gelöst. Der Text ist verständlich und erfüllt seinen Zweck.	12 – 13,5	Orthografie und Strukturegebrauch sind vorwiegend korrekt, geringfügige Fehler beeinträchtigen das Verständnis nicht. Wortwahl und Redewendungen entsprechen weitgehend dem Anlass.
10 – 11,5	Die Aufgabe ist im Wesentlichen gelöst. Der Text erfüllt überwiegend seinen Zweck.	10 – 11,5	Orthografie und Strukturegebrauch sind häufig fehlerhaft. Die Fehler beeinträchtigen das Verständnis jedoch nicht wesentlich. Wortwahl und Redewendungen entsprechen vorwiegend dem Anlass.
7,5 – 9,5	Die Aufgabe ist ausreichend gelöst. Der Text erfüllt seinen Zweck zum Teil.	7,5 – 9,5	Orthografie und Strukturegebrauch sind häufig fehlerhaft. Vereinzelt Sinnentstellungen und häufige nicht den Sinn störende Fehler beeinträchtigen das Verständnis stellenweise. Wortwahl und Redewendungen werden dem Anlass ausreichend gerecht.
4,5 - 7	Die Aufgabe ist nur ansatzweise gelöst. Der Text erfüllt seinen Zweck kaum mehr.	4,5 - 7	Orthografie und Strukturegebrauch sind so fehlerhaft, dass das Verständnis erheblich beeinträchtigt ist. Wortwahl und Redewendungen werden dem Anlass nicht ausreichend gerecht.
0 - 4	Die Aufgabe ist nicht gelöst. Der Text erfüllt seinen Zweck nicht mehr.	0 - 4	Orthografie und Strukturegebrauch sind so fehlerhaft, dass der Text kaum oder nicht mehr verständlich ist. Wortwahl und Redewendungen werden dem Anlass kaum oder gar nicht gerecht.

BEWERTUNG PRODUKTIVER LEISTUNGEN B2**30 Punkte****Kompetenzbeschreibung gemäß KMK-Rahmenvereinbarung zum KMK-Fremdsprachenzertifikat (2008):**

Der Prüfling kann berufstypische Schriftstücke auch ohne Zuhilfenahme von Textbausteinen insgesamt stil- und formgerecht strukturieren und sprachlich korrekt verfassen bzw. formulieren.

Punkte	Grad der Aufgabenerfüllung	Punkte	Qualität der sprachlichen Leistung
15 - 14	Die Aufgabe ist vollständig gelöst. Der Text ist verständlich und kann unmittelbar für seinen Zweck verwendet werden.	15 - 14	Orthografie und Strukturgebrauch sind weitestgehend korrekt. Wortwahl, Redewendungen und Struktur des Textes entsprechen weitestgehend dem Anlass.
13.5 - 12	Die Aufgabe ist nahezu vollständig gelöst. Der Text ist verständlich und erfüllt seinen Zweck.	13.5 - 12	Orthografie und Strukturgebrauch sind weitgehend korrekt. Wortwahl, Redewendungen und Struktur des Textes entsprechen weitestgehend dem Anlass.
11.5 - 10	Die Aufgabe ist weitgehend gelöst. Der Text ist verständlich und erfüllt seinen Zweck.	11.5 - 10	Orthografie und Strukturgebrauch sind vorwiegend korrekt, geringfügige Fehler beeinträchtigen das Verständnis nicht. Wortwahl, Redewendungen und Struktur des Textes entsprechen weitgehend dem Anlass.
9.5 - 7,5	Die Aufgabe ist mehrheitlich gelöst. Der Text erfüllt seinen Zweck.	9.5-7.5	Orthografie und Strukturgebrauch sind häufiger fehlerhaft, die Fehler behindern das Verständnis jedoch nicht wesentlich. Wortwahl, Redewendungen und Struktur des Textes entsprechen vorwiegend dem Anlass.
7 - 4,5	Die Aufgabe ist nur stellenweise gelöst. Der Text erfüllt seinen Zweck kaum mehr.	7 - 4,5	Orthografie und Strukturgebrauch sind häufig fehlerhaft. Gelegentliche Sinnentstellungen und/oder häufige, nicht den Sinn störende Fehler beeinträchtigen das Verständnis. Wortwahl, Redewendungen und Struktur des Textes entsprechen nur stellenweise dem Anlass.
4 - 0	Die Aufgabe ist nicht gelöst. Der Text erfüllt seinen Zweck nicht mehr.	4 - 0	Orthografie und Strukturgebrauch sind so fehlerhaft, dass das Verständnis erheblich behindert ist. Wortwahl, Redewendungen und Struktur des Textes entsprechen kaum oder nicht dem Anlass.

SIEHE AUCH HANDREICHUNG ZUM KMK-ZERTIFIKATS NRW:

https://www.berufsbildung.nrw.de/cms/upload/fachklassen/handreichung_zertifizierung_fremdsprachenkenntnisse.pdf